

Einbauanleitung

Für die Einlagerung des unterirdischen Wärmetanks sind bestimmte bauliche Voraussetzungen notwendig. Die angegebenen Baugrubenmaße sind Durchschnittswerte. Das exakte Maß wird gemäß den örtlichen Gegebenheiten und der Ausführung des Wärmetanks festgelegt.

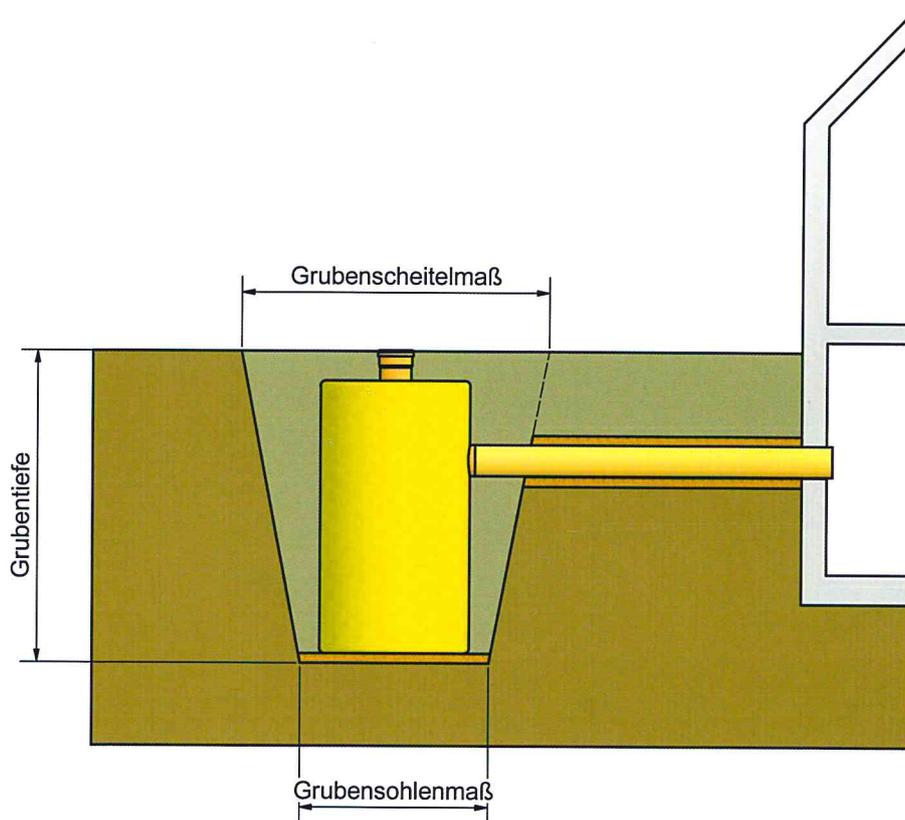
Bruttovolumen	Gewicht	Höhe	Aussendurchmesser	Mindestgrubenmaße		
				Grubensohlenmaß	Grubenscheitelmaß	Grubentiefe
Liter	kg	m	m	m	m	m
1.900	700	2,20	1,50	1,90	2,70	2,25
3.100	800	3,10	1,50	1,90	3,10	3,15
6.300	1.200	3,20	2,00	2,40	3,60	3,25
9.800	1.700	3,20	2,50	2,90	4,10	3,25
14.300	2.500	3,20	3,00	3,40	4,60	3,25

Anordnung der Baugrube

Die Grube muss gemäß den vorstehenden Maßen ausgehoben und der Grund mit 10 cm Sand, oder anstehenden Boden in rieselfähigem Zustand (Körnung = 16mm) verdichtet sein.

Zum Verfüllen der Grube muss Boden mit einer Korngröße = 40 mm vorhanden sein. Ggf. kann dazu der ausgehobene Boden eingebaut und verdichtet werden. Beim Aushub sind die Regeln / Böschungswinkel nach UVV zu beachten!

Der Tiefbauer hat den ordnungsgemäßen Einbau zu bestätigen.



Die Angaben in dieser Druckschrift sind freibleibend. Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten. Wegen der Eignung der Behälter muss im Einzelfall nachgefragt werden. Die länderspezifischen Zulassungen und Aufstellvorschriften sind zu beachten.